

581313-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Betrieb der Verbundplattform in der Google Cloud [aa]

OJ S 189/2024 27/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Hochbahn AG

E-Mail: it.einkauf@hochbahn.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Betrieb der Verbundplattform in der Google Cloud [aa]

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Übernahme des Betriebs der MOSAIC Plattform. Die HOCHBAHN sucht einen Dienstleister, der im Wesentlichen den Basisbetrieb der Plattform übernimmt und deren Hochverfügbarkeit 24x7 sicherstellt. Dazu gehört u.a. Traffic Management, Kubernetes Betrieb, Begleitung und Durchführung von Deployments sowie Management der API Gateways. Für die Services in Scope stellt der Dienstleister Incident Response Services für SOC der HOCHBAHN zur Verfügung. Die Leistungserbringung erfolgt nach ITIL.

Kennung des Verfahrens: 864705a7-382f-4eb6-9176-28883025a3db

Interne Kennung: FE02-916-20240923_TNW

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Steinstraße 20

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 7 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 7 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Betrieb der Verbundplattform in der Google Cloud [aa]

Beschreibung: Die HOCHBAHN entwickelt und betreibt seit 2018 die Mobilitätsplattform MOSAIC in Eigenregie. Als sog. Mobility-as-a-Service Plattform ist MOSAIC das Rückgrat für eine moderne digitale Infrastruktur des ÖPNV in Hamburg. Unseren Kunden gegenüber prominent vertreten durch die hvv switch App, mit ihren aktuell über 1 Mio. registrierten Kunden. Neben der hvv switch App, bedient MOSAIC weitere digitale Vertriebskanäle, wie Apps und Fahrkartenautomaten mit großer Auskunftsoberfläche. Darüber hinaus stellt MOSAIC die zentrale API für die hvv Prepaid Card, Hamburgs Account Based Ticketing Lösung für bargeldlosen, anonymen Fahrscheinverkauf. Technologisch wird die Plattform in der Google Cloud betrieben. Dabei verfolgt die Eigenentwicklung eine Microservice-Architektur, welche mittels Kubernetes orchestriert wird. In jede der drei Stages DEV, QA und PROD werden aktuell über 150 Microservices ausgeliefert. Die Public Cloud Consumption der Plattform ist in den letzten Jahren stark gestiegen und beträgt derzeit ca. 65T EUR monatlich, Tendenz steigend. Gegenstand der Ausschreibung ist die Übernahme des Betriebs der MOSAIC Plattform. Die HOCHBAHN sucht einen Dienstleister, der im Wesentlichen den Basisbetrieb der Plattform übernimmt und deren Hochverfügbarkeit 24x7 sicherstellt. Dazu gehört u.a. Traffic Management, Kubernetes Betrieb, Begleitung und Durchführung von Deployments sowie Management der API Gateways. Für die Servics in Scope stellt der Dienstleister Incident Response Services für SOC der HOCHBAHN zur Verfügung. Die Leistungserbringung erfolgt nach ITIL. Für den Betrieb der Plattform ist zusätzliche Crypto Hardware erforderlich, um ausgegebene Fahrscheine zu signieren. Dies muss in einem redundanten Rechenzentrum in der Nähe von Hamburg erfolgen (Colocation für 3 HE). Mitarbeiter der HOCHBAHN benötigen physischen Zugang für das Einspielen neuer Zertifikate und die Inbetriebnahme von Austauschhardware. Der zukünftige Dienstleister soll die MOSAIC Plattform auf einen neuen Google Cloud Tenant der HOCHBAHN migrieren und anschließend betreiben. Für die Unterstützung bei Changes wird der Dienstleister zusätzlich qualifiziertes und erfahrenes Personal stellen. Das Zusammenarbeitsmodell basierend auf festen, erfahrenen Ansprechpartnern hat für den Kunden die höchste Priorität. Die Verantwortung für die Applikationsarchitektur sowie die Entwicklung verbleiben bei der HOCHBAHN.

Interne Kennung: FE02-916-20240923_TNW

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Steinstraße 20

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Sofern keine Partei mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende der festen Laufzeit diesen Vertrag kündigt, verlängert sich dieser Vertrag um weitere 24 Monate, längstens jedoch bis zum 30.04.2032.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufs- oder Handelsregistrauszug

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben einen aktuellen Berufs- oder Handelsregistrauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates vorzulegen, in dem der Bewerber niedergelassen ist. Der Berufs- oder Handelsregistrauszug darf - bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist - nicht älter als 6 Monate sein.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben eine Eigenerklärung abzugeben, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 GWB vorliegen. Liegt ein Ausschlussgrund vor, hat der Bewerber darzustellen, inwieweit er eine Selbstreinigung im Sinne von § 125 GWB durchgeführt hat. Zur Abgabe der Eigenerklärung ist das "Eigenerklärungsformular" zu nutzen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben eine Eigenerklärung abzugeben, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Liegt ein Ausschlussgrund vor, hat der Bewerber darzustellen, inwieweit er eine Selbstreinigung im Sinne von § 125 GWB durchgeführt hat. Zur Abgabe der Eigenerklärung ist das "Eigenerklärungsformular" zu nutzen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben eine Eigenerklärung abzugeben, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Absatz 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG nicht vorliegen. Zur Abgabe der Eigenerklärung ist das "Eigenerklärungsformular" zu nutzen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsabgaben

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben nachzuweisen, dass sie ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen sind. Hierzu sind eine Bescheinigung des Finanzamtes in Steuersachen sowie die Unbedenklichkeitserklärungen der zwei Krankenkassen vorzulegen, bei denen die meisten Beschäftigten versichert sind. Die Bescheinigungen des Finanzamts und der Krankenkassen dürfen- bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist - nicht älter als zwölf Monate sein.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Bankerklärung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben eine aktuelle und positive Bankerklärung einzureichen, aus der sich ableiten lässt, dass der Bewerber wirtschaftlich und finanziell in der Lage ist, den ausgeschriebenen Auftrag auszuführen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebs- /Umwelt-/ Produkthaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben eine Kopie einer - bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist - gültigen Versicherungspolice einzureichen, wonach der Bewerber über eine Betriebs-/Umwelt-/Produkthaftpflichtversicherung mit einer Versicherungssumme von mindestens 5.000.000 EUR je Versicherungsfall 2-fach maximiert pro Versicherungsjahr für Personen- und Sachschäden und mindestens 1.000.000 EUR je Versicherungsfall 2-fach maximiert pro Versicherungsjahr für Vermögensschäden verfügen muss.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresabschlüsse

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben die Jahresabschlüsse der letzten drei vor der Abgabe des Teilnahmeantrags abgeschlossenen Geschäftsjahre einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben eine Eigenerklärung zum Gesamtumsatz und zum Umsatz für vergleichbare Leistungen im Sinne der Ausschreibung in den vergangenen drei Geschäftsjahren einzureichen. Hierfür ist das "Eigenerklärungsformular" zu verwenden. Dabei hat der Bewerber in den vergangenen drei Geschäftsjahren im Mittelwert einen Umsatz für vergleichbare Leistungen (Betrieb von Google Public Cloud Umgebungen) von mindestens 5 Mio. EUR erzielt.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben nachzuweisen, dass sie in den letzten drei Kalenderjahren mindestens zwei Referenzprojekte, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, zur Zufriedenheit des entsprechenden Auftraggebers ausgeführt haben. Die Referenzen sind in den Anlagen "Technische Leistungsfähigkeit des Bewerbers: Angaben zu Referenzen" und "Erläuterung Referenzen" zu beschreiben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 7

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl Beschäftigte

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerber haben eine Eigenerklärung zur Anzahl der Beschäftigten und zur Anzahl der Beschäftigten für vergleichbare Leistungen im Sinne der Ausschreibung in den vergangenen drei Geschäftsjahren einzureichen. Hierfür ist das "Eigenerklärungsformular" zu verwenden.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: weitere Zertifikate

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber erklärt, dass ein Google Partnerstatus vorliegt. Ein entsprechender Nachweis ist dem Teilnahmeantrag beigelegt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 7

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: weitere Zertifikate

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber erklärt, dass er über Zertifizierungen in den Spezialisierungsgebieten "DevOps-Dienstleistungen", "Infrastrukturdienste", "Sicherheitsdienste" und "Cloud Migration-Dienste" verfügt. Entsprechende Nachweise sind dem Teilnahmeantrag beigelegt.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 7

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: qualitative Anforderungen

Beschreibung: qualitative Anforderungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten

Beschreibung: Kosten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/10/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE3H2B1/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE3H2B1>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YE3H2B1>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/10/2024 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Sollte es aus Sicht der Vergabestelle notwendig sein, kann für alle Teilnehmer die Frist verlängert und Bieterunterlagen nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gemäß Verdingungsunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftende Bewerbergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

Bewerbergemeinschaften haben mit ihrer Bewerbung eine selbst erstellte und von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung (Bewerbergemeinschaftserklärung) abzugeben, - in der die verbindliche Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsgeschäftlich vertritt, - in der die Zuweisung der Leistungsanteile der einzelnen Mitglieder ausgewiesen ist, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungsbedingungen 30 Tage netto

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach § 160, Abs. 3 Nr. 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der (in der Bekanntmachung benannten) Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Hamburger Hochbahn AG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Hochbahn AG

Registrierungsnummer: DE811239681

Postanschrift: Steinstraße 20

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bereich Einkauf

E-Mail: it.einkauf@hochbahn.de

Telefon: +49 403288-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Registrierungsnummer: 02000000-KFB0000001-20

Postanschrift: Gänsemarkt 36

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20354

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: +49 4042823-1690

Fax: +49 4042792-3080

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb

Registrierungsnummer: 000-0000000000-00

Postanschrift: Rue de Loi

Stadt: Brüssel

Postleitzahl: 1048

Land, Gliederung (NUTS): Arr. de Bruxelles-Capitale/Arr. Brussel-Hoofdstad (BE100)

Land: Belgien

E-Mail: olivier.guersent@ec.europa.eu

Telefon: +32 2991111

Fax: +32 2950138

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

9e5253ab-13eb-442f-92be-d3d5d0933135-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Als Vertragsbeginn wurde der 01.01.2025 angegeben. Der korrekte Vertragsbeginn ist jedoch der 01.05.2025.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Als Vertragsbeginn wurde der 01.01.2025 angegeben. Der korrekte Vertragsbeginn ist jedoch der 01.05.2025.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7af5f48f-debf-4dd5-8772-2b4cc133ccfc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/09/2024 16:51:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 581313-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 189/2024

Datum der Veröffentlichung: 27/09/2024